Zeitschrift: Schweizerische Zeitschrift für Forstwesen = Swiss foresty journal = Journal forestier suisse

Herausgeber: Schweizerischer Forstverein

Band: 98 (1947)

Heft: 1

Rubrik: Zeitschriften-Rundschau = Revue des revues

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 20.07.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

BÜCHERBESPRECHUNGEN · COMPTE RENDU DES LIVRES

Schweizerischer Forstkalender 1947. Taschenbuch für Forstwesen, Holzgewerbe, Jagd und Fischerei. Herausgegeben von *Heinrich Tanner,* Kantonsoberförster, St. Gallen. Zweiundvierzigster Jahrgang. Verlag von Huber & Co., Aktiengesellschaft, Frauenfeld. Preis Fr. 4.20.

Der neue Forstkalender zeigt im wesentlichen einen unveränderten Inhalt und wird sich als beliebtes und unentbehrliches Taschenbuch von Forstleuten und Waldbesitzern auch in diesem Jahr bewähren. *L.*

ZEITSCHRIFTEN-RUNDSCHAU · REVUE DES REVUES

Frankreich

« *Revue des Eaux et Forêts* »

Nr. 4, April 1946.

Prax, J.: Le reboisement — ses divers aspects. 96.5.

In der Planung muß ausgeschieden werden, wo aufgeforstet werden kann und wo aufgeforstet werden muß. Es sind Schutz- und Produktionswälder zu schaffen, letztere wegen des drohenden Mangels hauptsächlich an Papier- und Grubenholz. In den nächsten 45 Jahren müssen in Frankreich 450 000 ha aufgeforstet werden — hauptsächlich mit Nadelholz —, um den Papier- und Grubenholzbedarf zu decken.

Nr. 6, Juni 1946.

Gaussen, H.: Le noyer, arbre forestier. 12. 26. 32—12. 19. 2.

Anhand ausgedehnter Literaturstudien wird das Verhalten des Nußbaums im Bestand erörtert. Zur Abklärung des Problems werden Versuche angeregt, vor allem mit Juglans fallax, der in Turkestan ausgedehnte Bestände bilden und sich möglicherweise besser als J. regia zum Anbau in Frankreich eignen soll.

Nr. 7, Juli 1946.

Feytaud, J.: Les scolytides (vulgo bostryches) dans la forêt landaise. 13. 21.

Einleitend werden die forstlich wichtigen Borkenkäfer beschrieben. Im Hauptteil behandelt der Verfasser die vorwiegend durch Ips sexdentatus 1944/45 verursachten ausgedehnten Kalamitäten in den Föhrenwäldern des Landes.

Gaussen, H.: Le problème du reboisement. 23. 3.

Aufforstungen müssen sorgfältig geplant werden, wobei zu unterscheiden ist zwischen Aufforstungen unproduktiver Flächen und Aufforstungen in von der Landwirtschaft aufgegebenen Gebieten. Dort ist zu prüfen, ob nicht

durch Intensivkulturen (Beeren, Obst) größere Erträge zu erzielen wären. Für die Aufforstungen sollen so weit als möglich Exoten, vor allem Laubhölzer, verwendet werden, weil sie eine große Rendite abwerfen.

Nr. 10, Oktober 1946.

Schaeffer, L.: Le mouvement forestier à l'étranger. Le boisement de l'Ukraine et la protection des cultures contre le vent. 23 (47.7)—22. 56—24. 4.

Kurze Darstellung der über 100jährigen Bemühungen zur Bewaldung der ukrainischen Steppe. Wo infolge der geringen Niederschläge nicht mehr an die Schaffung von Wäldern zu denken ist, wurden Windschutzstreifen angelegt, die nach eingehenden Untersuchungen außerordentlich günstig wirken. Abschließend wird die Schaffung von Windschutzstreifen in den USA (Shelterbelt Project) und Deutschland (Rhoen) erwähnt.

« Bulletin trimestriel de la société forestière de Franche-Comté et des provinces de l'est »

Nr. 12, April 1946.

Guinier, Ph.: La forêt et la science forestière. 01.1—22.

Der Artikel enthält in konzentrierter Form einen sehr instruktiven Abriß über die Entwicklung und den heutigen Stand der gesamten Forstwissenschaften, vor allem des Waldbaues und der Forsteinrichtungen in Frankreich.

« Revue internationale du bois »

Nr. 111, September 1946.

Saltykov : Richesses forestières de l'Union Soviétique mises au nouveau plan quinqennal. (47).

Im neuen Fünfjahresplan der Sowjetunion ist vorgesehen, den Holzanfall ganz wesentlich zu steigern durch Nutzung bisher unerschlossener Produktionsgebiete (Sibirien!) und weitgehende Mechanisierung der Forstbetriebe. Mit der Steigerung des Holzanfalls ist eine entsprechende Erweiterung der holzverarbeitenden Industrien geplant.

Belgien

« Bulletin de la Société Centrale Forestière de Belgique »

Nr. 3, 5, 6/7, 8, 9, März, Mai, Juni/Juli, August, September 1946.

Goblet d'Aviella : L'introduction des essences exotiques en Belgique. 23. 21. 6 (493).

In einer längeren, noch nicht abgeschlossenen Artikelserie wird das Exotenproblem in sehr gründlicher Weise behandelt. Nach eingehender Besprechung der Vererbungs-, Anpassungsfragen usw. geht der Verfasser auf die Eignung der einzelnen exotischen Holzarten für den Anbau in Belgien ein.

Lamprecht.